

## PRESSEMITTEILUNG

### QGroup präsentiert Best of Hacks: Highlights März 2016

**Frankfurt am Main, 31. April 2016 – Im März werden mit der Türkei, Südkorea, Finnland, Indien und Angola gleich mehrere Regierungen Opfer von Cyberattacken. Ein weiterer Schwerpunkt ist auch diesmal wieder der Diebstahl von sensiblen Nutzerdaten wie Angriffe auf die Klinik 21st Century Oncology, American Express oder diverse russische Webseiten belegen.**

Verschiedene Ämter der **türkischen Regierung** werden russischen Hackern angegriffen, die sich hinter der Operation "Pawn Storm" verbergen.

Der südkoreanische Geheimdienst NIS wirft Nordkorea vor, die Smartphones ranghoher Offiziere **Südkoreas** gehackt zu haben, um an Telefonatslisten sowie Sprach- und Textnachrichten zu gelangen.

**Finnlands** Außenministerium wird wohl schon mehrere Jahre ausspioniert. Das Computernetzwerk wurde wohl mehrfach gehackt. Als Drahtzieher dieser Spionage-Kampagne werden Russland oder China vermutet.

Nachdem CNN-IBN über eine infizierte App berichtet, mit welcher Pakistan angeblich das **indische Militär** ausspioniert, wird die betroffene App von Google aus dem Store genommen. Trend Micro berichtet außerdem von der Operation C-Major, einer Spionage-Kampagne Pakistans gegen das indische Militär.

Unter dem Banner #OpLusofonia greift die portugiesische Sparte des Hackerkollektivs Anonymous 28 Seiten der **angolanischen Regierung** an.

Die auf Krebserkrankungen spezialisierte Klinik **21st Century Oncology** mit Sitz in Florida gibt bekannt, dass es einen Angriff auf das IT-System gegeben hat, bei dem persönliche Informationen zu 2,2 Millionen Behandelten sowie zu Angestellten in die Hände Dritter gelangt sind.

Die Datenbase der **SVP**, der größten Partei der Schweiz, wird von unbekanntem Hackern angegriffen. Persönliche Daten von 50.000 Parteimitgliedern und Unterstützern werden entwendet.

**American Express** gibt bekannt, dass persönlichen Daten von Kunden möglicherweise in die Hände Dritter gelangt sein können. Man selbst sei nicht gehackt worden, jedoch ein unbekannter Dritt-Dienstleister.

**Cox Communications**, ein US-amerikanischer TV- und Telekommunikationsanbieter, ist scheinbar gehackt worden. Zumindest deutet viel darauf hin, nachdem persönliche Daten von 40.000 Angestellten im Dark Web zum Verkauf stehen.

Der Teen-Hacker Cyber Anakin hackt mehrere **russische Webseiten** und veröffentlicht die dabei erbeuteten privaten Informationen von 1,5 Millionen Russen im Internet.

Unbekannte Hacker greifen die **Zentralbank von Bangladesch** an und erbeuten Informationen, mit denen sich die Angreifer eine Summe von 80 Millionen US-Dollar auf Konten in Sri Lanka und auf den Philippinen überweisen. Wäre ihnen nicht noch ein Fehler unterlaufen, hätte sich der Schaden auch auf mehr als eine Milliarde Dollar belaufen können.

Die nigerianische Seite **naira4dollar.com** wird von unbekanntem Hackern angegriffen. Die Seite für E-Währungswechsel verliert Bitcoins mit einem Wert von 15.000 US-Dollar an die Angreifer.

AnonymousCorrupt legt die offizielle Seite der **NASA** (nasa.gov) lahm. Die Webseite ist temporär nicht erreichbar.

Ein unbekannter Hacker legt mindestens 10 Webseiten verschiedener **schwedischer Nachrichtenportale** mittels DDoS Attacke lahm.

One Direction Sänger **Harry Styles** und Kim Kardashian-Halbschwester **Kendall Jenner** werden Opfer eines Hackers. Der unbekannte Hacker hackt vermutlich die iCloud von Style's Mutter und stellt daraufhin die privaten Bilder online.

Mehrere **Seiten mit sehr hohen Besucherquoten** werden Opfer einer Malvertising-Kampagne. Zu den betroffenen Seiten zählen beispielsweise die Seiten von The New York Times, BBC, MSN und AOL.

Das Bezahlungssystem von **Rosen Hotels & Resorts** wird bereits Anfang 2014 mit einer Malware infiziert. Allerdings wird dies erst Anfang 2016 bemerkt. Das Ausmaß des Angriffs ist unbekannt.

Die Mailbox von **Donald Trump** wird von dem Hackerkollektiv Anonymous gehackt. Die sich auf der Mailbox befindlichen Nachrichten werden daraufhin im Internet veröffentlicht.

Medienkontakt:

QGroup GmbH  
Phoenix Haus  
Berner Straße 119  
60437 Frankfurt am Main  
[www.qgroup.de/presse](http://www.qgroup.de/presse)

Dirk Kopp  
Tel.: +49 69 17 53 63-014  
E-Mail: [d.kopp@qgroup.de](mailto:d.kopp@qgroup.de)

(5.656 Zeichen)